Diese Übersetzung wurde zu Informationszwecken erstellt und nur die englische Version ist rechtlich bindend.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Service Management Automation-Softwareprodukte

MICRO FOCUS

Enthaltene Produkte und Suites

Produkte	E-LTU oder E-Media verfügbar*	Unbefristete Lizenz der Kategorie für nicht produktive Nutzung**	Befristete Lizenz der Kategorie für nicht produktive Nutzung (sofern verfügbar)
Asset Manager (zuvor HPE Asset Manager)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
Connect-It (zuvor HPE Connect-It)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
Propel (zuvor HPE Propel)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
Release Control (zuvor HPE Release Control)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
ServiceCenter Automation (zuvor HPE ServiceCenter Automation)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
Service Desk (zuvor HPE Service Desk)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
Service Manager (zuvor HPE Service Manager)	Ja	Klasse 1	Klasse 3

Suites	E-LTU oder E-Media verfügbar*	Unbefristete Lizenz der Kategorie für nicht produktive Nutzung**	Befristete Lizenz der Kategorie für nicht produktive Nutzung (sofern verfügbar)
Asset Manager Enterprise Suite (zuvor HPE Asset Manager Enterprise Suite)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
IT Change Management Suite (zuvor HPE IT Change Management Suite)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
IT Service Management Automation Suite Express Edition (zuvor HPE IT Service Management Automation Suite Express Edition)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
IT Service Management Automation Suite Premium Edition (zuvor HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
IT Service Management Automation Suite Premium Edition Add on 50 Node Pack (zuvor HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition Add on 50 Node Pack)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
IT Service Management Enterprise Suite (zuvor HPE IT Service Management Enterprise Suite)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
Service Management Subscription Suite (zuvor HPE Service Management Subscription Suite)	Ja	Klasse 3	Klasse 3
Service Manager Starter Suite (zuvor HPE Service Manager Starter Suite)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
Service Manager Enterprise Suite (zuvor HPE Service Manager Enterprise Suite)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
IT Service Performance Suite 7.x (zuvor HPE IT Service Performance Suite 7.x)	Ja	Klasse 1	Klasse 3
Software Asset Management Suite (zuvor HPE Software Asset Management Suite)	Ja	Klasse 1	Klasse 3

* Ein als E-LTU oder E-Media verkauftes Produkt wird elektronisch geliefert, auch wenn in einer Bestellung etwas anderes angegeben wurde.

** Informationen für die nicht produktive Nutzung finden Sie unter software.microfocus.com/legal/software-licensing.

Definitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

Begriff	Definition
Bundle oder Bdl	Bezeichnet ein Angebot, das eine befristete LTU, befristeten Support und SaaS umfasst.
Benannter Nebenbenutzer *oder* Casual Named User	Ein benannter Benutzer, der gelegentlich APIs nutzt, Anforderungen erstellt und sichtet, die von ihm erstellten Anforderungen aktualisiert, Portale sichtet und Berichte ausführt bzw. sich anzeigen lässt.
Concurrent-Benutzer *oder* CC User	Bedeutet, dass die Lizenzierung der Software anhand der Anzahl der Benutzer erfolgt, welche die Software gleichzeitig nutzen. Die Software kann auf beliebig vielen Computern installiert werden, sofern die Anzahl der Benutzer der Software nicht über die Anzahl der erworbenen Lizenzen hinausgeht.
Connect-It Database Device-Lizenz	Berechtigt, die Daten aus einer Datenbank für eine zweite Datenbank verfügbar zu machen, wobei die erste Datenbank gemäß der Geräteanzahl lizenziert wird. Pro 100 verwaltete Geräte ist eine Lizenz erforderlich.
Connect-It Server-Lizenz	Berechtigt, den entsprechenden Konnektor ohne die Connect-It Device-Lizenz, Connect-It User-Lizenz oder Instanzbeschränkungen zu nutzen.
Connect-It User-Lizenz	Deckt einen benannten Benutzer oder Floating-Benutzer oder Concurrent-Benutzer in einer AssetCenter- oder Asset Manager-Instanz oder einen benannten Benutzer oder Floating-Benutzer oder Concurrent-Benutzer in einer ServiceCenter- oder Service Manager-Instanz oder einen benannten Benutzer oder Floating-Benutzer oder Concurrent-Benutzer in einer Service Desk-Instanz für ein beliebiges Szenario mit einem entsprechenden Konnektor ab.
Konnektor, Connector *oder* Conn	Bezeichnet ein Integrationselement für eine bestimmte Software, eine Ausführung oder eine Funktion durch die Verwendung des Softwareprodukts von Micro Focus und Dritten.
Gerät *oder* Dev	Bezeichnet eine adressierbare Entität – physisch oder virtuell –, u. a. Router, Switch, Bridge, Hub, Server, PC, Laptop, Handheld-Gerät oder Drucker, innerhalb des für Abfragen und Inventarverwaltung festgelegten Bereichs.
E-LTU und E-Media	Bezeichnet Produkte, die nur elektronisch bereitgestellt werden, d. h., möglicherweise auf Ihrer Bestellung angegebene Verweise auf FOB-Ziele oder Zustellungsverfahren, die sich nicht auf die elektronische Bereitstellung beziehen, sind für E-LTU- oder E-Media-Produkte nichtig.
Employee Self-Service User *oder* ESS User	Bezeichnet einen bestimmten einzelnen Benutzer, der von der IT-Abteilung berechtigt wurde, eine Self-Service- oder Wissensanforderung mithilfe der Self-Service-Oberfläche zu senden.
Enterprise-Nutzung	Bedeutet die uneingeschränkte Nutzung, wie in den untenstehenden softwarespezifischen Lizenzbedingungen angegeben.
Floating User, Floating-Benutzer *oder* Flt User	Bezieht sich auf die maximale Anzahl an Benutzern in Bezug auf eine Gesamtbenutzeranzahl, die durch Sie berechtigt werden, auf die Software zu einem bestimmten Zeitpunkt zuzugreifen.
Foundation	Eine einzelne Instanz der Kern- bzw. primären Komponenten einer Softwareanwendung, welche die grundlegende Funktionalität bereitstellen und ohne die die übrigen Module der Anwendung nicht funktionieren würden. Die Foundation-Software kann abhängig von der jeweiligen Architektur, die für den Betrieb der einzelnen Instanz erforderlich ist, auf einem oder mehreren Servern installiert werden.
Gastbenutzer	Eine Einzelperson, der vom Lizenznehmer gestattet wurde, die Software zu nutzen.
Implementierung	Ist eine Installation der Software auf einem einzelnen Server oder in einem Cluster von Servern, die so zusammenarbeiten, dass die Software als Einzelinstallation ausgeführt wird.
Instanz	Ist eine einzelne Implementierung der auf einem Server installierten Anwendung.
Interne Verwendung	Ist der Zugriff auf die Software und deren Verwendung für Ihre internen Abläufe und Funktionen.
Intervallabrechnung	Bedeutet die periodische Rechnungsstellung im Rahmen des Abonnements.
LTU	Steht für „License To Use“ (zu verwendende Lizenz).
Verwaltetes	Bezieht sich auf die Komponente einer IT-Infrastruktur, einschließlich dokumentarischer Elemente wie

Begriff	Definition
Konfigurationselement (CI)	Service Level Agreements oder Änderungsanforderungen, die der Steuerung durch die Konfiguration unterliegt (oder unterliegen soll) und daher Gegenstand von formalen Änderungskontrollen ist.
Verwaltetes Daten-Repository	Ein Datenspeicher, entweder von einem Drittanbieter oder selbst angelegt, der Daten über verwaltete Ressourcen (z. B. Computersysteme, Anwendungssoftware oder Gebäude), Prozessartefakte (z. B. Vorfallsdatensätze und Formulare für Änderungsanforderungen) und die Beziehungen zwischen ihnen enthält.
Zugeordneter Service oder MS	Ist ein Konfigurationstopologiemodell einer Geschäftsanwendung oder eines Geschäftsservice, das eine Zuordnung zwischen Einstiegspunkten verwendet (z. B. URL, IP-Adresse, Hostname usw.). Die Zuordnung repräsentiert einen Geschäftsservice für interne oder externe Benutzer einer Organisation oder anderer Geschäftsanwendungen und -services und besteht aus Komponenten, wie z. B. anderen Services, Anwendungen, Middleware, Sicherheitssoftware, Speichersteuerung-Netzwerkgeräte, andere unterstützende IT-Infrastruktur, und dem Verhältnis dieser Komponenten. Ein Geschäftsservice kann einen Infrastrukturservice repräsentieren (z. B. einen Webservice, der von einer anderen Anwendung für die Sicherheit oder Authentifizierung verwendet wird) oder einen Endbenutzerservice (z. B. eine mobile Banking-Anwendung oder eine interne Payroll-Anwendung).
Benannter Benutzer *oder* Nmd User	Bezeichnet eine von Ihnen benannte Person, die zum Zugriff auf die Software berechtigt ist, unabhängig davon, ob sie die Software tatsächlich nutzt.
Knoten	Ein spezieller Knoten, der weiter unten in den softwarespezifischen Bestimmungen definiert wird.
Betriebssysteminstanz *oder* BS-Instanz	Ist jede Implementierung des startfähigen Programms, das auf einem physischen System oder in einer Partition des physischen Systems, z. B. Virtual Machines, virtuellen Umgebungen, virtuellen privaten Servern, Containern, Gastmaschinen und Zonen, installiert werden kann. Ein physisches System kann mehrere Betriebssysteminstanzen umfassen. Ein Container ist eine nicht hardware-, sondern softwarebasierte Systempartition. Eine Gastmaschine ist ein VM-System, das auf einem Hostsystem ausgeführt wird. Dabei führt der Host eine eigene vollständige Betriebssysteminstanz aus (anders als bei einem Hypervisor). Ein Beispiel ist VMware Workstation. Als Zone wird bei Oracle/Sun Solaris eine Softwarepartition bezeichnet, in der eine virtuelle Betriebssysteminstanz ausgeführt werden kann. Hierzu zählen unter anderem Sparse, native und ipkg.
SaaS	Steht für Software as a Service, einen Dienst, der den Zugriff auf die Software sowie den Zugang zu Support und zugehörigen professionellen Dienstleistungen ermöglicht, wie in einem Auftragsdokument, einem Datenblatt oder einem Leistungsverzeichnis beschrieben.
Szenario	Konfigurationsprofile innerhalb von Connect-It, mit denen der Datenaustausch zwischen mehreren Endpunkten, die jeweils über einen Konnektor verfügen, definiert wird.
Server	Bezeichnet ein designiertes Computersystem, auf dem eine oder mehrere Instanzen der Software installiert sind.
Abonnement *oder* Sub *oder* SUB	Bezieht sich auf ein Angebot, das eine Lizenz und Support für den Abonnementzeitraum umfasst und eine Intervallabrechnung vorsieht.
Suite	Bezeichnet mindestens zwei Softwareprodukte, die in einem Lizenzangebot kombiniert sind, oder ein einzelnes Softwareprodukt, das zwei oder mehr Lizenzen aufweist. Die einzelnen in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte sind in den softwarespezifischen Lizenzbedingungen weiter unten angegeben. Die in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte unterliegen den einzelnen Berechtigungen und verwenden Einschränkungen, die mit dem jeweiligen Softwareprodukt verknüpft sind, es sei denn, dies ist den speziellen Lizenzbedingungen für die Suite weiter unten anders angegeben.
Befristete Lizenz *oder* Befristete LTU	Ist eine zu verwendende Lizenz für Software (License To Use, LTU), in deren Lizenzbeschreibung angegeben ist, dass die Lizenz für einen bestimmten Zeitraum gültig ist, etwa einen Monat (1 M) oder ein Jahr (1 J). Es handelt sich also um eine befristete Lizenz.
Befristeter Support	Ist ein zeitlich auf die Gültigkeitsdauer der zugehörigen befristeten LTU begrenztes Supportangebot.
Uneingeschränkt *oder* Unl	Bedeutet je nach Kontext ohne Einschränkungen in Bezug auf die Anzahl von Systemen, Geräten oder Medien.
Verwendung (Nutzung)	Bedeutet, eine Kopie der Software zu installieren, zu speichern, zu laden, auszuführen und anzuzeigen.
Virtual Machine *oder* VM	Ist ein nicht physisch vorhandener Computer, sondern ein Computer, der von einem anderen Computer simuliert wird.

Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Im Folgenden werden die für bestimmte Softwareprodukte geltenden softwarespezifischen Lizenzbedingungen beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

Asset Manager 5.20 und spätere Releases (zuvor HPE Asset Manager)

Die Verwaltung des Self-Service Catalog von Asset Manager Procurement ist auf fünf (5) benannte Benutzer der Service Manager Foundation und den alleinigen Zweck der Administration dieser Funktion beschränkt. Zu den Verwaltungsfunktionen von Authorized Service Manager gehören:

- Verwaltung von Bedienerprofilen
- Synchronisierung von Referenzdaten nach/aus Asset Manager
- Back-Office-Verwaltung des Self-Service Catalog-Moduls
- Unterstützung von Clientsitzungen für Casual Named User, die von Asset Manager aus eingeleitet werden
- Automatische Übermittlung von Self-Service Catalog-Anforderungen an Asset Manager
- Gibt benannten Nebenbenutzern von Asset Manager über den Asset Manager-Webclient Zugriff auf das Self-Service Catalog-Modul von Service Manager und stellt eine Einkaufswagen-Funktion bereit. Der Self-Service-Zugang ist durch die Anzahl der von Ihnen lizenzierten Asset Manager Casual Named Users begrenzt.

Die Asset Manager Software Asset Management Enterprise Use-Lizenz deckt so viele Concurrent-Benutzer und benannte Benutzer ab, wie für das Software Asset Management-Modul nötig sind, vorausgesetzt, die Benutzeranzahl überschreitet nicht die für die Portfolio-Funktion lizenzierte Benutzeranzahl.

Jeder benannte Benutzer kann sich bei Asset Manager anmelden, die Nutzung der Software bleibt jedoch auf die folgenden Aktivitäten beschränkt:

- Anzeigen von Assets
- Anzeigen von angeforderten Elementen für die lizenzierte Person oder die lizenzierte benutzerdefinierte Arbeitsgruppe
- Anzeigen und Aktualisieren von Tickets in AC/AM-Helpdesk
- Anzeigen von Mitarbeitern, Abteilungen, Standorten und Steuertabellen
- Anzeigen von Workflows, sofern diese den lizenzierten Benutzer betreffen (z. B. Aufgaben und Phasen)
- Überprüfen von Abteilungsbudgets und Kostenstellen
- Anzeigen und Genehmigen von Anforderungen
- Übermitteln von Anforderungen

Asset Manager beinhaltet eine Lizenz für die Berichtslösung SAP Crystal Reports und, für Asset Manager ab Version 9.30, für SAP BusinessObjects Enterprise. Kunden mit einer gültigen Lizenz für Asset Manager sind berechtigt, eine Instanz von SAP Crystal Reports Server sowie die Anzahl der SAP Crystal Reports Dashboard Design-Kopien, die für die Entwickler, die die Implementierung von Asset Manager unterstüzen, benötigt werden, herunterzuladen und zu installieren. SAP Crystal Reports und SAP BusinessObjects Enterprise dürfen nur genutzt werden, um Berichte zu den lizenzierten Instanzen von Asset Manager (einschließlich Produktions- und Entwicklungsinstanzen) zu erstellen. Die maximale Anzahl von Benutzern, die auf SAP Crystal Reports Server zugreifen, darf die maximale Anzahl von Benutzern, die durch die Lizenz für Asset Manager (Benannte Benutzer + Concurrent-Benutzer + benannte Nebenbenutzer) abgedeckt werden. Diese Benutzer müsssen für Asset Manager lizenziert und innerhalb der Asset Manager-Software authentifiziert worden sein.

Connect-It (zuvor HPE Connect-It)

Sie sind nicht auf die Anzahl der lizenzierten Software-Instanzen beschränkt, vorausgesetzt, Sie überschreiten nicht die für das jeweilige Szenario erforderliche Anzahl an Connect-It Database Device- oder Connect-It User-Lizenzen. Für ein Szenario, in dem 700 Geräte über UCMDB, Universal Discovery oder DDM Inventory für ein nicht von Micro Focus stammendes Drittanbieter-Produkt verfügbar gemacht werden, sind z. B. 7 Connect-It Device-Lizenzen erforderlich. Wird ein Connect-It-Konnektor für eine Instanz von Asset Manager mit insgesamt 20 benannten Benutzern und Concurrent-Benutzern, eine Instanz von Service Manager mit insgesamt 80 benannten Benutzern und Floating-Benutzern sowie eine Instanz von Project and Portfolio Manager mit insgesamt 50 benannten Benutzern eingesetzt, so werden 150 Connect-It User-Lizenzen für jeden lizenzierten Connect-It-Konnektor benötigt. Hinsichtlich der Anzahl von Datenquellen, in die ein bestimmter Connect-It-Konnektor integriert werden kann, bestehen keine Einschränkungen, vorausgesetzt Sie überschreiten nicht die für jedes Szenario erforderlich Anzahl von Connect-It Database Device- oder Connect-It User-Lizenzen. Bei Connect-It Server-Lizenzen gibt es hinsichtlich der Anzahl von Instanzen und Benutzern keine Einschränkungen.

Propel (zuvor HPE Propel)

Propel Portal wird pro benanntem Benutzer bzw. Concurrent-Benutzer lizenziert. Eine Named User-Lizenz darf nicht von einem Benutzer an einen anderen übertragen werden, es sei denn, der ursprüngliche Named User hat bzw. benötigt keine Berechtigung mehr für den Zugriff.

Propel Service Exchange wird pro Foundation lizenziert. Eine Foundation-Lizenz ermöglicht die Installation von Service Exchange auf mehreren Servern oder Instanzen.

Propel Service Exchange Non Micro Focus Connector wird auf Basis der produktiven Konnektoren lizenziert. Propel Service Exchange Non Micro Focus Connector ist auf eine Verbindung mit Propel Service Exchange Foundation beschränkt.

ServiceCenter SOAP API SDK (zuvor HPE ServiceCenter SOAP API SDK)

Sie sind nicht berechtigt, das SOAP API SDK zu verwenden, um bestehende Micro Focus-Software zu replizieren oder um Lizenzen für die Software zu umgehen.

Service Desk Concurrent User Capacity Expansion, Service Desk Named User Capacity Expansion (zuvor HPE Service Desk Concurrent User Capacity Expansion, HPE Service Desk Named User Capacity Expansion)

Service Desk-Produkte zur Kapazitätserweiterung (Capacity Expansion, CE) richten sich an Benutzer, die die Service Desk-Kapazität einer vorhandenen Service Desk-Installation nach dem offiziellen Verkaufsende am 30. Juni 2011 erweitern möchten. Für Service Desk-CE-Lizenzen gelten zusätzliche Nutzungseinschränkungen: Die Lizenz für das Service Desk CE-Produkt dient lediglich der Kapazitätserweiterung und kann ausschließlich zusammen mit dem zuvor durch den Kunden lizenzierten physischen Service Desk-System genutzt werden.

Service Manager (zuvor HPE Service Manager)

Service Manager erfordert eine Server-Lizenz und eine Foundation Named User- oder Concurrent User-Lizenz.

ServiceCenter SOAP API SDK ist in der Service Manager Foundation-Lizenz enthalten.

Die folgenden Lizenzen für Service Manager-Module sind als separate Lizenzen verfügbar und können nur mit einer Service Manager-Serverlizenz verwendet werden:

Module / Add-On	Lizenzmetriken (jede Lizenzmetrik benötigt eine separate Lizenz)
Service Manager Helpdesk	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
Service Knowledge Management *	Lizenziert pro Employee Self-Service User oder Named User oder Concurrent User
Service Manager Request Management	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
Service Manager Service Level Management	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
Service Manager Service Catalog *	Lizenziert pro Employee Self-Service User oder Named User oder Concurrent User
Service Manager Smart Analytics	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User

* Beinhaltet Self-Service Ticketing-Funktionen, die es Mitarbeitern ermöglichen, Self-Service-Tickets zu öffnen, zu überwachen und zu schließen. Benutzer mit Employee Self-Service User-Lizenzen sind beim Zugriff auf die Self-Service Ticketing-Funktionen beschränkt und sind nur berechtigt, auf die ITIL Service Desk-Funktionen in Service Manager zuzugreifen. Benutzer mit Employee Self-Service User-Lizenzen können keine Vorfälle, Änderungen oder Anforderungen direkt über das Self-Service Ticketing öffnen.

Die Anzahl von LTUs für benannte Benutzer und Concurrent-Benutzer für Service Manager Smart Analytics muss jederzeit genau übereinstimmen mit der entsprechenden Anzahl von LTUs für benannte Benutzer und Concurrent-Benutzer für Service Manager Helpdesk. Für Service Manager Smart Analytics wird die Anzahl von LTUs als die Anzahl von benannten Benutzern oder Concurrent-Benutzern von Service Manager Helpdesk berechnet, die das Smart Analytics-Modul nutzen, auch beim Import oder Export von Daten zwischen Service Manager-Systemen.

Service Management Automation Suite-Angebote

Die in diesem Abschnitt aufgeführten Concurrent-Benutzerlizenzen für Asset Manager und Asset Manager Enterprise Suite, Change Management Suite, IT Service Performance Suite, Release Control, Service Manager und Service Manager Enterprise Suite wurden zuvor als Floating-Benutzerlizenzen bezeichnet.

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
Asset Manager Enterprise Suite (zuvor HPE Asset Manager Enterprise Suite) – Named User	▪ 1 Asset Manager Server ▪ 1 Asset Manager Portfolio Named User ▪ 1 Asset Manager Contracts Named User ▪ 1 Asset Manager SAM Named User ▪ 1 Asset Manager Procurement Named User ▪ 1 Asset Manager Financial Management Named User ▪ 100 Asset Manager Portfolio Named User	
Asset Manager Enterprise Suite (zuvor HPE Asset Manager Enterprise Suite) – Concurrent User	▪ 1 Asset Manager Server ▪ 1 Asset Manager Portfolio Concurrent User ▪ 1 Asset Manager Contracts Concurrent User ▪ 1 Asset Manager SAM Concurrent User ▪ 1 Asset Manager Procurement Concurrent User ▪ 1 Asset Manager Financial Management Concurrent User ▪ 100 Asset Manager Portfolio Named User	
IT Change Management Suite Concurrent User	▪ 1 Service Manager Change Management Concurrent User	

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
(zuvor HPE IT Change Management Suite Concurrent User)	▪ 1 Release Control Change Edition Concurrent User	
IT Change Management Suite Named User (zuvor HPE IT Change Management Suite Named User)	▪ 1 Service Manager Change Management Named User ▪ 1 Release Control Change Edition Named User	
IT Service Management Automation Suite Express Edition 5 Concurrent User	▪ 5 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Concurrent User ▪ 5 Service Manager Smart Analytics Module Concurrent User	
IT Service Management Automation Suite Express Edition 10 Concurrent User	▪ 10 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Concurrent User ▪ 10 Service Manager Smart Analytics Module Concurrent User	
IT Service Management Automation Suite Express Edition 5 Named User	▪ 5 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User LTU ▪ 5 Service Manager Smart Analytics Module Named User	
IT Service Management Automation Suite Express Edition 10 Named User	▪ 10 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User LTU ▪ 10 Service Manager Smart Analytics Module Named User	
IT Service Management Automation Suite Premium Edition 5 Concurrent User	▪ 5 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Concurrent User ▪ 5 Service Manager Smart Analytics Module Concurrent User ▪ 1 Service Manager Service Portal Aggregation User ▪ 1 Asset Manager Enterprise Suite Concurrent User ▪ 1 IT Business Analytics Power Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) ▪ 2 IT Business Analytics Casual Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017)	
IT Service Management Automation Suite Premium Edition 10 Concurrent User	▪ 10 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Concurrent User ▪ 10 Service Manager Smart Analytics Module Concurrent User ▪ 1 Service Manager Service Portal Aggregation User ▪ 1 Asset Manager Enterprise Suite Concurrent User ▪ 1 IT Business Analytics Power Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) ▪ 2 IT Business Analytics Casual Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017)	
IT Service Management Automation Suite Premium Edition 5 Named User	▪ 5 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User LTU	

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
	▪ 5 Service Manager Smart Analytics Module Named User ▪ 1 Service Manager Service Portal Aggregation User ▪ 1 Asset Manager Enterprise Suite Named User ▪ 1 IT Business Analytics Power Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) ▪ 2 IT Business Analytics Casual Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017)	
IT Service Management Automation Suite Premium Edition 10 Named User	▪ 10 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User LTU ▪ 10 Service Manager Smart Analytics Module Named User ▪ 1 Service Manager Service Portal Aggregation User ▪ 1 Asset Manager Enterprise Suite Named User ▪ 1 IT Business Analytics Power Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) ▪ 2 IT Business Analytics Casual Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017)	
IT Service Management Automation Suite Premium Edition Add on 50 Node Pack	▪ 50 Operations Orchestration Server and Storage Node ▪ 50 Universal Discovery Operating System Instance ▪ 10 Universal CMDB Automated Service Modeling Mapped Service (enthalten in Universal Discovery ab Universal Discovery Version 10.32) ▪ 2 Universal CMDB 3rd party Integration Managed Data Repository	▪ Für Operations Orchestration Server and Storage Node kann der Knoten BS-Instanzen auf einem physischen Gerät oder einer Virtual Machine, einem physischen Gerät, das mehrere VMs mit mehreren BS-Instanzen hostet, und Speicher-Arrays darstellen. ▪ Die mit der IT Service Management Automation (ITSMA) gebündelte Operations Orchestration darf nur durch Aufruf aus ITSMA Suite-Komponenten genutzt werden. Diese Nutzung ist auf Anwendungsfälle im Kontext von ITSMA beschränkt und diese Beschränkung umfasst das Operations Orchestration Content Pack für Service Management. Für einen unbeschränkten Orchestration-Anwendungsfall (beispielsweise Run Book-Automatisierung, IT-Prozessorchestrierung), müssen Sie Operations Orchestration Suite Add-on-Lizenzen erwerben.
IT Service Management Enterprise Suite Named User (zuvor HPE IT Service Management Enterprise Suite Named User)	▪ 100 Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User LTU ▪ 100 Service Manager Smart Analytics Module Named User ▪ 10 Asset Manager Enterprise Suite Named User ▪ 2 IT Business Analytics Named User ▪ 10 IT Business Analytics Casual Named User ▪ 10 Operations Bridge Suite Premium Edition 50 Node Pack ▪ 1 Operations Bridge System Collector Add-On 50 OSI	
IT Service Performance Suite Concurrent User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 Service Manager Help Desk Concurrent User	

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
(zuvor HPE IT Service Performance Suite Concurrent User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics)		
IT Service Performance Suite Named User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics (zuvor HPE IT Service Performance Suite Named User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Named User ▪ 1 Service Manager Help Desk Named User	
Service Management Subscription Concurrent User Suite (zuvor HPE Service Management Subscription Concurrent User Suite)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 Service Manager Help Desk Concurrent User ▪ 1 IT Change Management Suite Concurrent User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Concurrent User ▪ 1 Service Manager Request Management Concurrent User ▪ 1 Service Manager Knowledge Management Concurrent User ▪ 2.000 Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 2.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 Connector for Database User ▪ 1 Connector for Email User ▪ 1 Connector for LDAP User	
Service Management Subscription Named User Suite (zuvor HPE Service Management Subscription Named User Suite)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Named User ▪ 1 Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 IT Change Management Suite Named User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 Service Manager Request Management Named User ▪ 1 Service Manager Knowledge Management Named User ▪ 1.000 Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 1.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 Connector for Database User ▪ 1 Connector for Email User ▪ 1 Connector for LDAP User	
SM Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und mit Knowledge Management Named User (zuvor HPE SM Enterprise	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Named User ▪ 1 Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 IT Change Management Suite Named User	

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
Suite mit Connect-It Connectors und mit Knowledge Management Named User)	▪ 1 Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 Service Manager Request Management Named User ▪ 1 Service Manager Knowledge Management Named User ▪ 1.000 Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 1.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 Connector for Database User ▪ 1 Connector for Email User ▪ 1 Connector for LDAP User	
SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management Named User (zuvor HPE SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management Named User)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Named User ▪ 1 Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 IT Change Management Suite Named User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 Service Manager Request Management Named User ▪ 1.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 Connector for Database User ▪ 1 Connector for Email User ▪ 1 Connector for LDAP User	
SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Named User (zuvor HPE SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Named User)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Named User ▪ 1 Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 IT Change Management Suite Named User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 Service Manager Request Management Named User ▪ 1 Service Manager Knowledge Management Named User ▪ 1.000 Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 1.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User	
SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Named User (zuvor HPE SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Named User)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Named User ▪ 1 Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 IT Change Management Suite Named User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 Service Manager Request Management Named User ▪ 1.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User	
SM Enterprise Suite mit Connect-It und mit	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Concurrent User	

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
Knowledge Management Concurrent User (zuvor HPE SM Enterprise Suite mit Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User)	▪ 1 Service Manager Help Desk Concurrent User ▪ 1 IT Change Management Suite Concurrent User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Concurrent User ▪ 1 Service Manager Request Management Concurrent User ▪ 1 Service Manager Knowledge Management Concurrent User ▪ 2.000 Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 2.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 Connector for Database User ▪ 1 Connector for Email User ▪ 1 Connector for LDAP User	
SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management Concurrent User (zuvor HPE SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management Concurrent User)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 Service Manager Help Desk Concurrent User ▪ 1 IT Change Management Suite Concurrent User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Concurrent User ▪ 1 Service Manager Request Management Concurrent User ▪ 2.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 Connector for Database User ▪ 1 Connector for Email User ▪ 1 Connector for LDAP User	
SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User (zuvor HPE SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 Service Manager Help Desk Concurrent User ▪ 1 IT Change Management Suite Concurrent User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Concurrent User ▪ 1 Service Manager Request Management Concurrent User ▪ 1 Service Manager Knowledge Management Concurrent User ▪ 2.000 Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 2.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User	
SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Concurrent User (zuvor HPE SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management	▪ 1 Service Manager Server ▪ 1 Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 Service Manager Help Desk Concurrent User ▪ 1 IT Change Management Suite Concurrent User ▪ 1 Service Manager Service Level Management Concurrent User ▪ 1 Service Manager Request Management Concurrent	

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
Concurrent User)	User ▪ 2.000 Service Manager Catalog Employee Self Service User	
SM Starter Suite Named User (zuvor HPE SM Starter Suite Named User)	▪ 1 Service Manager Server ▪ 25 Service Manager Foundation Named User ▪ 25 Service Manager Help Desk Named User ▪ 25 Service Manager Change Management Named User ▪ 25 Service Manager Service Level Management Named User	
Software Asset Management Suite (zuvor HPE Software Asset Management Suite) – Named User	▪ 1 Asset Manager Enterprise Suite Named User ▪ 20 Universal Discovery OS Instance ▪ 200 Universal Discovery Inventory OS Instance	
Software Asset Management Suite (zuvor HPE Software Asset Management Suite) – Concurrent User	▪ 1 Asset Manager Enterprise Suite Concurrent User ▪ 50 Universal Discovery OS Instance ▪ 500 Universal Discovery Inventory OS Instance	

Die Bestimmungen für die Asset Manager und Connect-It-Softwareprodukte sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die Asset Management Center-Softwareprodukte enthalten. Die Bestimmungen für das IT Business Analytics-Softwareprodukt sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die IT Business Analytics Center-Softwareprodukte enthalten. Die Bestimmungen für die Operations Bridge-Softwaresuite und -Add-ons sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die Systems Management Center-Softwareprodukte enthalten.

Die Bestimmungen für das Operations Orchestration-Softwareprodukt sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die Cloud Center-Softwareprodukte enthalten. Die Bestimmungen für die Universal CMDB- und Universal Discovery-Softwareprodukte sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die Configuration Management System-Softwareprodukte enthalten.

Zusätzliche Lizenzbedingungen

	Begriff
A.	Die Software enthält von Dritten lizenzierte Software und zugehörige Spezifikationen, die als Geschäftsgeheimnisse dieser Dritten gelten. Sie verpflichten sich, die Software und die zugehörigen Spezifikationen unter Einhaltung der Vertragsbedingungen als Teil der Softwareprodukte zu verwenden sowie gegenüber Dritten nicht offenzulegen.
B.	Sie sind berechtigt, die Software in Übereinstimmung mit dem maßgeblichen Vertrag nur als ganzes Produkt zu installieren und zu verwenden; Sie sind nicht berechtigt, Teile der Software eigenständig, d. h. getrennt von der gesamten Software, zu verwenden, es sei denn, eine solche Verwendung ist laut Begleitmaterial, Spezifikationen oder einem maßgeblichen Vertrag ausdrücklich genehmigt.

© Copyright 2009-2018 EntIT Software LLC, ein Micro Focus-Unternehmen. Die hier enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die einzigen Garantien, die für Produkte und -Services von Seattle SpinCo, Inc. und ihren Tochtergesellschaften („Seattle“) gelten, sind in den ausdrücklichen Garantieerklärungen angegeben, die Sie beim Erwerb solcher Produkte oder Services erhalten. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Garantie. Seattle haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Die hier enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

5200-1707, 19. November 2018, ersetzt 5200-1681 (August 2018) und 5200-1682 (August 2018)